

Reto Michel  
Oberfeld 2  
6102 Maltern

Vimentis-Team  
[moderation@vimentis.ch](mailto:moderation@vimentis.ch)

Malters, den 9.8.2013

## **Oeffentlicher Brief an das Vimentis-Team betreffend die Schliessung von Blog-Berichten ...**

An das Vimentis-Team

Sie haben mir am 23.7.2013 drei volkskritische Berichte gelöscht. Diese betreffen das Lügen und damit das perverse Rechtsverbrechen, welches täglich an unseren Gerichten stattfindet. Kantonal gewählte 'Richter' haben diese Handlungen zu verantworten. Das Strafgesetz fordert Gefängnisstrafen bis zu fünf Jahren für diese rechtsverbrecherische Handlung.

Trotz Anzeigen dieser Offizialdelikte kommt es nie zu einer Verurteilung, da diese Anzeigen an die Täter (Richter, Gerichte) selbst gerichtet sind. Dies ist ein Rechtswiderspruch, da die beschuldigte Partei gleichzeitig das Urteil bestimmt. Doch dies würde eine dritte, unabhängige Partei erfordern, da diese Extremverbrecher sich natürlich nicht selbst bestrafen !

Dieses Rechtsproblem betrifft jährlich Hunderte von Beschuldigten, anonyme Bürger der Volksmasse, die nicht das notwendige Geld haben, um sich dagegen zu wehren. Diese müssen sich dann mit dem an Ihnen ausgeübten Verbrechen, ausgeführt durch die 3.Gewalt, abfinden ...

Vimentis, Sie sehen, dass damit ein verbrecherisches Handeln gegenüber einer Bevölkerungsgruppe stattfindet. Diese Handlung der verbrecherischen Machtwillkür wird zu einem staatlichen Verbrechen an der Bevölkerung.

Also durchaus ein wichtiges Thema volkspolitischer Brisanz. Meine drei konkreten Beiträge : '**Verbrechen an unseren Gerichten (1),(2),(3)**' waren rechtlich nachweisbar und schriftlich belegt. – Trotzdem haben Sie diese wichtigen, kritischen Volksbeiträge gesperrt.

**Fazit : Vimentis, Sie unterstützen mit Ihrer Sperrung indirekt das perverse Rechtsverbrechen an unseren Gerichten, ausgeführt durch rechtsverbrecherische 'Richter' ...**

Da ich über Ihr politisches Verständnis/Verhalten die Öffentlichkeit objektiv informieren will, ersuche ich Sie um Kopien der gelöschten vier Beiträge, entweder in Form einer CD oder in Form von word- resp. pdf-Dateien. Die entstehenden Unkosten bezahle ich gerne ...

Dieser Brief wird in verschiedenen Blogs (u.a. im 'Beobachter') veröffentlicht.

Freundliche Grüsse - Reto Michel